
Le-Mans-Liveübertragung: Porsche-Museum 33 Stunden geöffnet

Das Porsche-Museum in Stuttgart wird anlässlich des 24-Stunden-Rennens am Le-Mans-Wochenende 33 Stunden durchgehend geöffnet sein: Von Sonnabend, 17. Juni, ab 9 Uhr bis Sonntag, 18. Juni, 18 Uhr, können die Besucher nicht nur das Rennen live ab 15 Uhr mitverfolgen, sondern auch ein buntes Rahmenprogramm erleben. Der Eintritt ist das gesamte Wochenende lang kostenfrei.

Dieses Jahr können Motorsport-Interessierte gleich an mehreren Schauplätzen den Saisonhöhepunkt der World Endurance Championship (WEC) auf Großbildleinwänden und Bildschirmen erleben: sowohl unter freiem Himmel als auch inmitten der Ausstellung und der Museumswerkstatt. Le Mans-Sieger und DTM-Meister Hans-Joachim Stuck und Moderator Walter Zipser führen die Besucher durch das Geschehen und werden sich mehrmals live nach Le Mans in die Boxengasse zum Porsche-Team schalten. Für Motorsportfans, die das Rennen jedoch durchgehend verfolgen möchten, stehen in der Nacht in der Ausstellung Feldbetten zur Verfügung.

Wie im Vorjahr werden parallel zu Le Mans auf einer Carrera-Modellrennbahn insgesamt acht Drei-Stunden-Rennen ausgetragen. Auf die Sieger warten attraktive Preise. Nähere Informationen zur Teilnahme und Anmeldung stehen unter www.porsche.de/museum bereit.

In Fahrsimulatoren, die rund um die Uhr im Haus zur Verfügung stehen, kann sich jeder Besucher selbst ans Steuer setzen und den Circuit de la Sarthe in Le Mans in einem 919 Hybrid nachfahren. Derweil können sich die kleinen Besucher an sechs verschiedenen Mitmach-Stationen ihr „Rennfahrer-Diplom“ erspielen. Während im Außenbereich die „Porsche Kids Driving School“ Kindern die Möglichkeit bietet, das Verhalten im Straßenverkehr spielerisch zu erlernen, können sie in der Ausstellung in einer Kreativwerkstatt ihren eigenen Porsche gestalten. Ein weiterer Programmpunkt ist ein Riesenrad, das einen Ausblick aus 18 Metern Höhe auf den Porscheplatz bietet. Darüber hinaus starten stündlich Führungen durch die Dauerausstellung des Museums. Neben allgemeinen Überblicksführungen wird auch Porsches Erfolgsgeschichte in Le Mans vorgestellt. Ebenso gibt es die Möglichkeit, im Rahmen von Kurzbesichtigungen einen Einblick in die Produktion im Stammwerk Zuffenhausen zu erhalten.

Die Museumsgastronomie wird kulinarisch landestypische Gerichte aus Frankreich servieren. Das so genannte französische Dorf wird dabei ganz dem originalen Rummelplatz nachempfunden. Von Sonnabendabend bis Sonntagfrüh kann außerdem zu DJ-Musik von SWR 3 getanzt werden.

Ausgeschilderte Parkplätze stehen an diesem Wochenende rund um das Museum ebenfalls kostenfrei zur Verfügung. Alternativ bietet sich die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur S-Bahn-Haltestelle mit der Linie S6 / S60 Weil der Stadt / Leonberg an.

Porsche hat mit dem 919 Hybrid in den beiden zurückliegenden Jahren sowohl das 24-Stunden-Rennen von Le Mans als auch die Weltmeistertitel für Hersteller und Fahrer der Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC gewonnen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Das Porsche-Museum wird während der 24 Stunden von Le Mans 33 Stunden durchgehend öffnen und das Rennen live übertragen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Porsche 919 Hybrid.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche